

Und dann ...

Nach erfolgreich absolviertem Auswahlverfahren erfolgt im Wege der Bestenauslese eine Einstellung als Polizeirätin bzw. Polizeirat auf Probe mit einer Besoldung nach A 13 BBesO in der Fassung des ÜBesG.

Während Ihrer anschließenden 2 ½ jährigen Einführungsphase/dem Studium an der DHPol werden Sie auf Ihre Aufgaben und Tätigkeiten im höheren Polizeivollzugsdienst vorbereitet. Dazu gehören:

- Übernahme von Führungsfunktionen
- Leiten von größeren Polizeieinsätzen
- Entwickeln von polizeilichen Strategien und Konzepten

Eine konkrete Verwendung/Erstfunktion sowie der damit verbundene Dienstort kann Ihnen erst kurz vor Abschluss der Einführungsphase mitgeteilt werden.

Sie werden in diese Entscheidung durch persönliche Gespräche eingebunden.

Da Sie als Polizeivollzugsbeamtin/Polizeivollzugsbeamter jedoch im gesamten Land Nordrhein-Westfalen Verwendung finden können, sollten Sie in gewissem Maße mobil sein und bereit dazu, sich in unterschiedlichste Aufgabenstellungen und Einsatzbereiche einzuarbeiten.

Wir haben Ihr Interesse geweckt und Sie haben noch Fragen?

Im LAFP NRW, Dezernat 53, steht Ihnen **Frau Ursula Fichtner** für weitere Informationen gern zur Verfügung.

Telefon:

0251 7795-5328

oder E-Mail:

ursula.fichtner@polizei.nrw.de

alternativ:

polizeiberuf@polizei.nrw.de



Herausgeber:

Landesamt für Ausbildung, Fortbildung und Personalangelegenheiten der Polizei NRW

Abteilung 5 - Dezernat 53

Weseler Straße 264 - 48151 Münster



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Landesamt für Ausbildung,
Fortbildung und
Personalangelegenheiten

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Karriere in Uniform

Der Direkteinstieg in den höheren
Polizeivollzugsdienst des Landes
Nordrhein-Westfalen

Über uns ...

Die Polizei des Landes Nordrhein-Westfalen ist ein attraktiver, moderner und verlässlicher Arbeitgeber, der die polizeilichen Kernaufgaben (Einsatzbewältigung und Gefahrenabwehr, Kriminalitätsbekämpfung und -prävention und Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit) mit ca. 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bewältigt.



Mitarbeiterorientierung hat für uns einen hohen Stellenwert und ist daher zum einen wesentliche Aufgabe für unsere Führungskräfte und findet zum anderen auch durch verschiedene Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie ihren Ausdruck.

Sie passen zu uns, weil Sie ...

- eine ausgeprägte soziale Kompetenz
 - überzeugende kommunikative Fähigkeiten
 - Stresstabilität
 - Flexibilität und hohe Eigenmotivation
- besitzen und **u. a.** folgende

Einstellungsvoraussetzungen

- erste und zweite juristische Staatsprüfung oder zweite Prüfung für den höheren allgemeinen Verwaltungsdienst (mindestens ein Staatsexamen mit befriedigendem oder besserem Ergebnis)
 - Deutsche oder EU-Staatsbürgerschaft
 - Polizeidiensttauglichkeit einschließlich einer Mindestgröße bei Bewerberinnen von 163 cm und bei Bewerbern von 168 cm
 - Leistungsnachweise (Sport)
- erfüllen.

Alle Bewerbungs- und Einstellungsvoraussetzungen und **weitere Informationen** finden Sie an dieser Stelle

- www.polizei.nrw.de

im Internet.

Ihr Weg zu uns ...

Einstellungen in den höheren Polizeivollzugsdienst erfolgen zum 01.04. des Einstellungsjahres.

Der Einstellung geht ein Auswahlverfahren voraus.



Das Auswahlverfahren:

Erster Verfahrenstag, LAFP NRW, Münster

- Persönlichkeitsstrukturtest
- Polizeiärztliche Untersuchung

Zweiter Verfahrenstag, LAFP NRW, Münster

- Assessment-Center

Dritter Verfahrenstag, MIK NRW, Düsseldorf

- Einzelgespräch mit einer Auswahlkommission des MIK NRW